



Stoph, Willi

Maurer

*Mitglied des Politbüros
des ZK der SED und
Erster Stellvertreter des
Vorsitzenden des Minister-
rates der DDR*

Berlin

SED-Fraktion

Geboren am 9. Juli 1914 in Berlin als Sohn eines Arbeiters. Verheiratet. Volksschule. 1928—1931 Maurerlehre, dann als Maurer, Maurerpolier und nach Fernstudium der Bautechnik als Bautechniker tätig. 1928 KJVD. 1931 KPD. 1933 bis 1945 illegale antifaschistische Tätigkeit. 1945—1947 Leiter der Abteilung Baustoffindustrie und Bauwirtschaft, 1947 bis 1948 Leiter der Hauptabteilung Grundstoffindustrie der Zentralverwaltung Industrie. 1946 SED. 1948—1950 Leiter der Abteilung Wirtschaftspolitik beim Parteivorstand der SED. Seit 1950 Mitglied des ZK und des Sekretariats des ZK, seit 1953 Mitglied des Politbüros des ZK der SED. 1952—1955 Minister des Innern. 1954—1962 Stellvertreter des Vorsitzenden des Ministerrates. 1956—1960 Minister für Nationale Verteidigung. Seit 1962 Erster Stellvertreter des Vorsitzenden des Ministerrates. Seit 1950 Abgeordneter der Volkskammer. Seit 1963 Mitglied des Staatsrates.

Vaterländischer Verdienstorden in Gold, Held der Arbeit, Verdienstmedaille der DDR, Medaille für Kämpfer gegen den Faschismus 1933—1945, Verdienstmedaille der NVA in Gold, Ehrenzeichen der Deutschen Volkspolizei, Artur-Bekker-Medaille in Gold und Ernst-Schneller-Medaille in Gold.